

Kinderkino & Frühvorstellung

Hauptvorstellung I

Hauptvorstellung II

D E Z
 14:30 Uhr 16:30 Uhr

E M B
 *** BITTE ANFANGSZEITEN BEACHTEN ***

E R

RÉMY GIRARD JULIE LE BRETON KARELLE TREMBLAY FRANCE CASTEL DAVID BOUTIN

RÉMY GIRARD JULIE LE BRETON KARELLE TREMBLAY FRANCE CASTEL DAVID BOUTIN



Do 30		Do 30 Do 30
Fr 1		Fr 1 Fr 1
Sa 2		Sa 2 Sa 2
So 3		So 3 So 3
Mo 4		Mo 4 Mo 4
Di 5		Di 5 Di 5
Mi 6		Mi 6 Mi 6
Do 7		Do 7 Do 7
Fr 8		Fr 8 Fr 8
Sa 9		Sa 9 Sa 9
So 10		So 10 So 10
Mo 11		Mo 11 Mo 11
Di 12		Di 12 Di 12
Mi 13		Mi 13 Mi 13
Do 14		Do 14 Do 14
Fr 15		Fr 15 Fr 15
Sa 16		Sa 16 Sa 16
So 17		So 17 So 17
Mo 18		Mo 18 Mo 18
Di 19		Di 19 Di 19
Mi 20		Mi 20 Mi 20
Do 21		Do 21 Do 21
Fr 22		Fr 22 Fr 22
Sa 23		Sa 23 Sa 23
So 24		So 24 So 24
Mo 25		Mo 25 Mo 25
Di 26		Di 26 Di 26
Mi 27		Mi 27 Mi 27
Do 28		Do 28 Do 28
Fr 29		Fr 29 Fr 29
Sa 30		Sa 30 Sa 30
So 31		So 31 So 31
Mo 1		Mo 1 Mo 1
Di 2		Di 2 Di 2
Mi 3		Mi 3 Mi 3

AUF DEM WEG
 1300 km zu mir
 MONTAGS

EIN GANZES LEBEN
 Ein Film von Hans Steinbichler nach einem Roman von Robert Seethaler

KRÄHEN
Nature is watching us

DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN
 Eine intelligente, hintersinnige Tragikomödie.
 (programmokino.de)

Munch

Das Blau des Kaftans
 AUGEN AUF! GUTE FILME GUTES KINO

Munch
 "Faszinierender Film über einen Jahrhundertkünstler"

Mon sieur Blake zu Diensten
 John Malkovich Fanny Ardant

Mon sieur Blake zu Diensten
 John Malkovich Fanny Ardant

THE OLD OAK
 DER NEUE FILM VON KEN LOACH

GROSSES KINO Das Leben des Brian

WIE WILDE TIERE
 AUGEN AUF! GUTE FILME GUTES KINO

ANATOMIE EINES FALLS
 GOLDENE PALME FESTIVAL DE CANNES 2012

DIE TOTEN VÖGEL SIND OBEN

THE OLD OAK
 DER NEUE FILM VON KEN LOACH

ACHT BERGE
 Nach dem Roman von Paolo Cognetti
 AUGEN AUF! GUTE FILME GUTES KINO

PERFECT DAYS
 ein Film von WIM WENDERS
 AUGEN AUF! GUTE FILME GUTES KINO

PERFECT DAYS
 ein Film von WIM WENDERS
 AUGEN AUF! GUTE FILME GUTES KINO

Das Casablanca (Vor)Weihnachtsprogramm

Endspurt. Der Weihnachtsrummel ist überstanden, die Geschenke sind gekauft, die Grundversorgung sichergestellt. Zeit durchzuschmaufen und zu sich zu kommen. Genau dafür bieten wir einen Tag vor den Festtagen ein schönes cineastisches Kontrastprogramm.

Los geht's am 23. Dezember um 14:30 Uhr mit **CheckerTobi** und **die Reise zu den fliegenden Flüssen**. Das Entdeckerduo Marina und CheckerTobi lernt auf seiner abenteuerlichen Reise rund um den Erdball nicht nur außergewöhnliche Orte und Menschen kennen, sondern löst auch noch einige Rätsel. Welche das genau sind, das erfährt man natürlich während des Films. Wenn man aufgepasst hat, löst man unser anschließendes kleines Quiz mit Bravour und kann seine Preise gleich mit unter den Weihnachtsbaum legen.

Weihnachten ist die Zeit für Naschkatzen. Was liegt da näher als ein kunterbuntes, turbulentes Musical, das sich um nichts anderes als Schokolade dreht?! **Wonka** (23. Dezember ab 16:30 Uhr) erzählt die Geschichte von Willy Wonkas Aufstieg zum berühmten Schokoladenfabrikanten und wer kennt nicht Willy Wonka aus Roald Dahls Klassiker „Charlie und die Schokoladenfabrik“? Für beste Unterhaltung sorgt dieses rasante Musical. Für die entsprechende Dosis Schokolade sorgen wir.

Einen unserer Lieblingsfilme des Jahres und einen Film, der perfekt zum besinnlichen Kern des Weihnachtsfestes passt, zeigen wir am 23. Dezember um 18:45 Uhr: **Das Blau des Kaftans**. In der feinsinnig gesponnenen Geschichte des Kaftan-Schneiders Halim, seiner Frau Mina und seines Gesellen Youssef entwickelt sich den widrigen persönlichen und gesellschaftlichen Umständen zum Trotz eine sanfte Dreiecksbeziehung. Getragen von überragenden Darstellern und filmisch perfekt erzählt, entführt diese Filmperle in eine andere Welt. Natürlich gibt es für diese cineastische Reise von uns kleine Köstlichkeiten obendrauf.

In unserer traditionellen vorweihnachtlichen Preview zum (fast) Geschenkpriis am 23. Dezember ab 21:00 Uhr bringen wir die wienersich-melancholische Komödie **Rickerl**. Voodoo Jürgens ist Rickerl alias Rickerl Bohacek, der für ein bisschen Trinkgeld seine selbst komponierten Lieder zum Besten gibt und von einer großen Karriere träumt. Rickerl hat keinen festen Job, schreibt seine Lieder auf altes Papier und verbringt seine Abende trinkend und rauchend in Wiener Kneipen. Die einzige Person, die Rickerl auf den rechten Weg bringen könnte, ist sein sechsjähriger Sohn Dominik. Aber selbst mit dem geht einiges schief. Rickerl versteht selbst nicht, warum ... Wiener Schmah, feine Selbstonie und ein besinnlich-melancholischer Blick auf die Turbulenzen des Lebens – so bewältigt man Weihnachten!

Kleine Überraschungen inbegriffen!



Du wirst mich in Erinnerung behalten
 Tu te souviendras de moi
 Kanada 2020 · REGIE: Eric Tessier · DARSTELLER: Rémy Girard, Karelle Tremblay, Julie Le Breton, France Castel, David Boutin
 108 Min. · frei ab 12 Jahren
 „Eine intelligente, hintersinnige Tragikomödie. Mehr als ein Film über Demenz und die Folgen einer Krankheit.“ (PROGRAMMKINO.DE)
 Der pensionierte Historiker Edouard hat ein phänomenales Gedächtnis für geschichtliche Daten und Fakten, aber jedes Glas Wein beim Abendessen ist für ihn das erste. Edouard leidet an Alzheimer. Sein Kurzzeitgedächtnis ist schwer beeinträchtigt. Er erkennt manchmal seine Tochter Isabelle nicht mehr. Bei ihr hat seine Frau Madeleine ihn untergebracht, da sie die permanente Belastung nicht mehr aushält. Als Isabelle und ihr Lebensgefährte Patrick jedoch beruflich verhindert sind, erklärt sich Berenice, Patricks flippige Tochter, bereit Edouard gegen Bezahlung zu betreuen. Wider Erwarten beginnen die beiden sich zu verstehen ...
 Komödie und Drama liegen in dieser Verfilmung eines Theaterstückes nahe beieinander. Die dramatische Fallhöhe im Leben des eiten Intellektuellen Edouard wird so immer wieder mit humorvollen Zwischentönen und durch empathische Momente abgepuffert. Dank herausragender schauspielerischer Leistungen bleibt auch dies ebenso glaubwürdig wie lebensnah.
 Do, 14. – Mi, 20. Dezember, 18:30 Uhr

Samstag, 23.12.
Das Casablanca (Vor)Weihnachtsprogramm
 CheckerTobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen (14:30 Uhr)
 Wonka (16:30 Uhr)
 Das Blau des Kaftans (18:45 Uhr)
 Rickerl (21:00 Uhr)

EUROPA CINEMAS
 Creative Europe MEDIA

Für die kleinsten Kinogänger
 Für Kinder mit Kinoterfahrung
 Für medien-erprobte Kinogänger
 Für die ganze Familie

Parkmöglichkeiten
 im Parkhaus in der Jahnstraße (ab 18 Uhr kostenlos)
Öffnungszeiten
 Kino täglich 30 Min. vor Vorstellungsbeginn.
 Kneipe täglich ab 18:00 Uhr
Eintritt
 Kinderkino (14:30Uhr) 5,- € / (16:30 Uhr) 6,50 €
 Frühvorstellung 7,50 €; Hauptprogramm 9,- / 7,50 €;
 Kino am Nachmittag 6,- €; Zehnerkarte 75,- €
geburtstagskinder
 haben freien Eintritt [Bitte Ausweis vorlegen!]
 0 93 31 54 41 Reservierungen 0 93 31 13 28
 info@casa-kino.de

Geschenkgutscheine für das Casablanca gibt es auch tagsüber in der Buchhandlung am Turm!

BUCHHANDLUNG AM TURM
 Buchhandlung am Turm
 Hauptstraße 36
 97199 Ochsenfurt
 (093 31) 87 38-0
 service@buchhandlung-am-turm.de

Viel Neues in alten Mauern ...
STADTBIBLIOTHEK OCHSENFURT
 ... im alten Rathaus

Besuchen Sie uns auch auf:
 facebook Instagram

DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN

Samstag, 23.12.
Das Casablanca (Vor)Weihnachtsprogramm
 CheckerTobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen (14:30 Uhr)
 Wonka (16:30 Uhr)
 Das Blau des Kaftans (18:45 Uhr)
 Rickerl (21:00 Uhr)

Kinderkino mit im Flyer

Liebes Publikum,

Berge, Künstler, Vögel, Thrill, Selbstfindung, soziales Engagement, Tiefstapelei und die Essenz eines zufriedenen Lebens – die thematischen Schwerpunkte unseres Filmangebots im Dezember spiegeln die ganze Vielfalt des Kinos und bieten ein echtes Kontrastprogramm zum Weihnachtsrummel. Im Detail: ACHT BERGE und EIN GANZES LEBEN erzählen ihre Geschichten jenseits von Louis Trenker. VERMEER und MUNCH sind höchst unterschiedliche Annäherungen an berühmte Künstler. KRÄHEN und DIE TOTEN VÖGEL SIND OBEN bringen das Verhältnis von Mensch und Tier auf den Punkt. WIE WILDE TIERE und ANATOMIE EINES FALLS sind einfach spannend. HEAVEN CAN WAIT und AUF DEM WEG zeigen unterschiedliche Wege zu sich selbst. THE OLD OAK und DU WIRST MICH IN ERINNERUNG BEHALTEN beweisen eindrücklich den Wert der Empathie und John Malkovich stapelt in MONSIEUR BLAKE ganz schön tief. PERFECT DAYS, der neue Film von Wim Wenders, reflektiert über einen Menschen, der in sich ruht. Der richtige Film zur Zeit. Frohe Weihnachten!

Wie immer kurz vor Weihnachten: Casablanca-Kinogutscheine werden sehr gerne genommen! Wenn Sie allerdings noch einen draufsetzen wollen - wir haben cineastische Geschenkpäckchen für Kinder, Naschkatzen und Weingenießer geschnürt: Hübsch gepackt an der Kinokasse (und im Buchladen am Turm) zu haben.

Schönen Dezember, guten Rutsch und bis bald im Casablanca! Sehen statt schauen!

Das Blau des Kaftans
Le bleu du caftan

► Frankreich/Marokko/Belgien 2022 ► REGIE: Maryam Touzani ► DARSTELLER: Lubna Azabal, Saleh Bakri, Ayoub Missioui, Mounia Lamkamel ► 117 Min. ► frei ab 12 Jahren

Behtams streicht eine Hand über einen tiefblau schimmernden Seidensamt und stückt kunstvoll Ornamente aus goldenem Faden in das Gewebe. Halim ist ein Schneider in der Medina der marokkanischen Stadt Sale, der die traditionellen Kaftane noch in monatelanger Handarbeit herstellt. Unterstützt wird er von seiner Frau Mina, einer starken Frau. Sie leitet das kleine Geschäft, hält Halim den Rücken frei und schützt ihn. Als der junge Lehrling Youssef angestellt wird, tauschen die beiden



► Sa, 23. Dezember, 18:45 Uhr

preview: Rickerl
► Österreich/Deutschland 2023 ► REGIE: Adrian Goiginger ► DARSTELLER: Voodoo Jürgens, Agnes Hausmann, Nicole Beutler ► 110 Min.



„Das Beisl ist sein Revier, der Schmah ist sein Programm und alles andere wird sich finden. Oder auch nicht. Tatsächlich aber sieht es so aus, als könnte der Rickerl das Zeug zum großen Künstler haben, und auch davon erzählt dieser kleine, feine Film.“ (PROGRAMMKINO.DE)

Rickerl Bohacek gibt für ein bisschen Trinkgeld seine selbst komponierten Lieder zum Besten und träumt von einer großen Karriere. Rickerl hat keinen festen Job, schreibt seine Lieder auf altes Papier und verbringt seine Abende trinkend und rauchend in Wiener Kneipen. Die einzige Person, die Rickerl auf den rechten Weg bringen könnte, ist sein sechsjähriger Sohn Dominik. Rickerl würde alles für ihn tun, aber Dominik lebt bei seiner

► Sa, 23. Dezember, 21:00 Uhr

Monsieur Blake zu Diensten
Complètement Cramé!

► Frankreich 2023 ► REGIE: Gilles Legardinier ► DARSTELLER: John Malkovich, Fanny Ardant, Emille Dequenne ► 110 Min. ► frei ab 0 Jahren



„...genau der richtige Film, um den ganzen Sch... im wirklichen Leben, um einen herum zu vergessen.“ (TAZ)

Der erfolgreiche englische Unternehmer Andrew Blake staunt nicht schlecht, als er von der verwitweten Madame Beauvillier als vermeintlicher Butler am Tor ihres Chaiteaus empfangen wird. Eigentlich wollte er hier einen nostalgischen Urlaub verbringen, doch er macht das Spiel mit und wird von der resoluten Concierge und Köchin Odile und ihrem feisten Kater Mephisto als Butler eingelernt. Man findet ja kein gutes Personal mehr ... - Folglich bügelt Blauke jetzt die

► Do, 28. – Sa, 30. Dezember, 18:30 Uhr
► Mo, 1. – Mi, 3. Januar, 18:30 Uhr

Wie wilde Tiere
As Bestas

► Spanien 2022 ► REGIE: Rodrigo Sorogoyen ► DARSTELLER: Marina Foïs, Denis Menochet, Luis Zahera, Diego Anido, Marie Colomb, Luise Merelas ► 138 Min. ► frei ab 16 Jahren



„...ein gewaltiger Schlag ins Gesicht, den man nicht unbeschadet übersteht. Zweifellos einer der besten Filme des Jahres!“ (SORTIRAPARIS.COM)

Vor Jahren ist das Paar Olga und Antoine in ein kleines galizisches Dorf gezogen, um hier ihren alternativen Lebensraum zu verwirklichen. Sie bearbeiten ihr Land nach ökologischen Prinzipien, restaurieren alte Häuser, um den Tourismus anzukurbeln. Eigentlich sind sie die Einheimischen schon immer spekt, doch als sie sich gegen das Investoren-

Perfect Days
Japan/Deutschland 2023 ► REGIE: Wim Wenders ► DARSTELLER: Koji Yakusho, Arisa Nakano, Tokio Emoto, Yumi Aso, Tomokazu Miura ► 124 Min. ► frei ab 0 Jahren



„Ich habe versucht, einen utopischen Film zu drehen.“ (W. WENDERS).

Hirayama führt ein einsames, ruhiges Leben in Tokyo. Der Mittschziger lebt in einer winzigen, verwinkelten Wohnung, steht frühmorgens auf, pflegt seine Pflanzensammlung und fährt dann mit seinem kleinen Van zu den öffentlichen Toiletten Tokyos, um diese mit präziser Hingabe zu säubern. Abends entspannt Hirayama sich in einem öffentlichen Bad und geht darauf in eine der kleinen Garküchen, um sein Lieblingsessen serviert zu bekommen. Hirayama führt ein einsames, aber zufriedenes Leben in Routine. Er ruht in sich und macht jeden Tag zu einem perfekten Tag. Mit aufmerksamer, dokumentarischer Kamera folgt Wim Wenders seinem Helden

(sein Alter Ego?) durch den Alltag und erzählt kleine, anekdotische Geschichten, fast ohne die Vergangenheit Hirayamas zu erhellern. Ruhig, behaglich meditativ rückt Tokyo ins Zentrum des Films, fasziniert durch die spektakuläre Architektur seiner öffentlichen Toiletten (allesamt von berühmten Architekten entworfen!) und steht im harten Kontrast zu Hirayamas Wohnung und seiner Nachbarschaft.

Japans Wettbewerbsbeitrag zum Auslands-Oscar! „... eine Art Abschlussfilm zu Wenders' großen Thema der verlorenen Männer, die nach irgendetwas auf der Suche sind.“ (INDIEKINO)

► Do, 28. – Sa, 30. Dezember, 20:30 Uhr
► Mo, 1. – Mi, 3. Januar, 20:30 Uhr

Ein ganzes Leben
Deutschland/Italien/Österreich 2023 ► REGIE: Hans Steinbichler ► DARSTELLER: Stefan Gorski, August Zinner, Andreas Lust, Julia Franz Richter, Robert Stadlober, Marianne Sägebrecht ► 115 Min. ► frei ab 12 Jahren

Der Bestseller von Robert Seethaler „Ein ganzes Leben“, die Geschichte eines einfachen, kargen Männerlebens in den Osttiroler Alpen, verlangt förmlich nach einer Verfilmung, die Hans Steinbichler („Winterreise“) jetzt in wichtiger Filmsprache vorlegt.

Um 1900 wird der Waisenjunge Andreas Egger in die Obhut seines Onkels Hubert übergeben. Sein Hof in einem abgelegenen Alpenal ist ein Ort brutaler Willkür und Gewalt. Andreas wird bis zum Knochenbruch geprügelt und als Arbeitskraft ausgebeutet. Als die Magd Ahnl, seine einzige Fürspre-

cherin, stirbt, verlässt Andreas den Hof und zieht ins nächste Tal. Hier pachtet er eine Almhütte, begegnet seiner großen Liebe Marie, durchlebt alle Höhen und Tiefen der Freizeitschichte und blickt als alter, aber zufriedener Mann auf sein Leben zurück.

In einer wertkreuen Verfilmung stellt Hans Steinbichler vor einer monumentalen Alpenkulisse die Frage, was letztendlich ein erfülltes Leben ausmacht, vergisst aber auch nicht den gesellschaftskritischen Blick auf die Geschichte des Alpenraumes.

► Do, 7. – Mo, 11. Dezember, 18:30 Uhr

Acht Berge
Le otto montagne

► Italien/Belgien/Frankreich 2022 ► REGIE: Felix von Groeningen, Charlotte Vandermeersch ► DARSTELLER: Luca Marinelli, Alessandro Borghi, Filippo Timi, Elena Lietti, Gualtiero Burzi ► 147 Min ► frei ab 6 Jahren

Felix von Groeningen („The broken circle“) brilliert mit dieser Verfilmung des Bestseller-Romans von Paolo Cognetti.

Jedes Jahr verbringen die Eltern von Pietro ihren Sommer in dem entlegenen Bergdorf Grana im Aostatal. Der elfjährige Sohn freundet sich mit dem gleichaltrigen Jungen Bruno, dem Neffen der Vermieterin und das letzte Kind in Grana, an. Bruno zeigt dem Stadtkind seine Berge, es entwickelt sich eine tiefe Freundschaft zwischen dem Stadtkind und dem Bergler. Sie verlieren sich dennoch aus den Augen. Bruno bleibt trotz in den Bergen

Das Leben des Brian
Great Britain ► REGIE: Terry Jones ► DARSTELLER: Monty Python's Flying Circus, u.v.a.m. ► 94 Min. ► frei ab 16 Jahren

DAS ist der Stoff, aus dem Kultfilme geschmie-det werden!

An Frieden, Wachstum und Wohlstand zu glauben, geben sowieso nur noch heuchelnde Politiker, geldgierige Manager und andere Seelenfänger vor. Die Zeiten sind für 99,8% der Weltbevölkerung hart und das beste Mittel gegen eine Depression ist der englische Humor (sofern man ihn versteht). Die Monty Pythons haben zu ihrer bissigsten Zeit

die wunderbare Welt des Alten Testaments ihrer Schwerkraft beraubt und uns diese de-goutante Komödie beschert: wie es der Göttliche Irrtum will, wird im Stall neben dem Jesukind der Knabe Brian geboren und auf die verschlungenen Wege des Herrn mittels einer fanatischen Anhängerschaft gejagt. Die irrwitzige Flucht führt direkt ans Kreuz („The bright side of life“).

► Mi, 6. Dezember, 20:30 Uhr

Munch
Norwegen 2023 ► REGIE: Henrik Martin Dahlsbakken ► DARSTELLER: Alfred Ekker Strande, Mattis Hermann Nyquist, Ola G. Furusest, Anne Krigsvoll, Thea Lambrechts Vaulen ► 105 Min. ► frei ab 12 Jahren



Edvard Munch (1863 – 1944) zählt zu den bedeutendsten Künstlern der Moderne und gilt als einer der Begründer des Expressionismus. Munch hinterließ mehr als 30 000 Werke (!) und „Der Schrei“ ist vermutlich eines der am häufigsten vervielfaltigten Bilder dieses Erd-balls. Henrik Martin Dahlsbakken nähert sich dem Leben und der Person Munchs in einer ambitionierten Form des Biopics. In dem höchst unterschiedlichen Kapitel mit unterschiedlichen Darstellern wird die Zerissenheit des Künstlers filmisch greifbar. Als junger Mann verliebt er sich unglücklich in die verheiratete Milly. Als 30jähriger versinkt er im (heutigen) Berliner Nachtleben und begegnet August Strindberg. Als 45jäh-riger verbringt er einige Zeit in einer Ner-venheilstalt und als 80jähriger dämmert



► Do, 21. & Fr, 22. Dezember, 18:30 Uhr
► Mo, 25. – Mi, 27. Dezember, 18:30 Uhr

Vermeer – Reise ins Licht
Niederlande 2023 ► REGIE: Suzanne Raes ► Dokumentarfilm ► 79 Min. ► frei ab 0 Jahren



2021. Die Vorbereitungen für die größte Vermeer Ausstellung aller Zeiten im Rijksmuseum Amsterdam sind im Gange. Der Vermeer-Experte Gregor Weber soll kurz vor seiner Pensionierung die Ausstellung kuratieren. Auf Reisen rund um die Welt überzeugt er die Besitzer der Kunstwerke, die Gemälde für die Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Gregor Weber ist ein ebenso leidenschaftlicher Kunstliebhaber wie akribischer Analyst und ausgebu-rteter Kunstmarkt-Profi. Es gelingt ihm, alle 35 Vermeers nach Amsterdam zu holen. Da

► Fr, 15. – So, 17. Dezember, 16:30 Uhr

Krähen – Die Natur beobachtet uns
Österreich/Deutschland 2023 ► REGIE: Martin Schilt ► Dokumentarfilm ► 90 Min. ► frei ab 0 Jahren



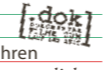
Überall, wo Menschen sind, sind auch Raben-vögel. Seit Beginn der Menschheitsgeschich-te folgen die Vögel der Gattung Corvus dem Menschen, aber nicht aus Neugier oder gar Freundschaft, sondern als simplen Nahrungs-lieferanten. Als Alles- und Aasfresser bieten Siedlungen, Schlachtfelder und Mülldeponien den schwarzgefiederten Vögeln ein gefun-denes Fressen. Um dies zu nutzen, müssen sie sich nur clever genug anstellen. In einer Vielzahl spektakulärer Beispiele zeigt diese Dokumentation rund um den Erdball, wie Ra-benvögel sich an den Menschen angepasst ha-ben. Der zeitliche Rahmen wird dabei von den Neandertalern bis zu den Straßenschluchten Tokios und den Müllhalden Indiens gespannt. Verhaltensforscher berichten über die er-staunliche Intelligenz der Tiere, Ornithologen

beobachten ihre Wanderungen als Kulturfol-ger und indigene Jäger erzählen vom gegen-seitigen Verhältnis („Vertrau ihm nicht, er ist ein Lügner.“). Kurze Animationen erhellen die gemeinsame Kulturgeschichte von den Hö-hlmalereien bis Hitchcock. Aber was Krähen sich über uns erzählen, bleibt ein Geheimnis ...



► Sa, 9. & So, 10. Dezember, 16:30 Uhr
► Di, 12. & Mi, 13. Dezember, 18:30 Uhr

Die toten Vögel sind oben
Deutschland 2022 ► REGIE: Sönje Storm ► Dokumentarfilm ► 83 Min. ► frei ab 0 Jahren

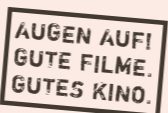


350 ausgestopfte Vögel, 3000 Schmetterlinge, unzählige Käfer und Pilze, Berge von hand-kolorierten Fotografien und unzählige Zeichnungen: der Nachlass von Jürgen Friedrich Mahrt (1882-1940) ist eine wahre Fundgrube für Naturwissenschaftler wie für Historiker. Eigentlich sollte Friedrich Mahrt den elterlichen Bauernhof übernehmen, doch er übergab die Landwirtschaft bald an seinen volljährigen Sohn und widmetet sich seiner Leidenschaft: der Fotografie und der Naturkunde. Als na-hezu obsessiver Autodidakt eröffnete er auf dem Dachboden seiner Scheune 1928 ein kleines Naturkundemuseum. 2019 begleitet seine Urenkelin Sönje Storm die Übergabe dieser Sammlung in die Hände von Experten und lässt uns dokumentarisch an der Bergung dieses Schatzes teilhaben. Eine faszinierende, beinahe poetische Spurensuche über das Leben eines ungewöhnlichen Menschen und



► Di, 19. & Mi, 20. Dezember, 20:30 Uhr

„Kennt ihr den?“ „Habt ihr jenen schon gezeigt?“ „Was ist denn eigentlich mit...?“ „Oh, hab ich verpasst!“ Linderung schafft unsere Filmreihe „AUGEN AUF! GUTE FILME. GUTES KINO.“ Unter diesem Gütesiegel wollen wir Ihre geeignete Aufmerksamkeit auf cineastische Feinstk lenken, die in der alltäglichen Medienflut unterzugehen droht.



KINO AM NACHMITTAG

Liebe Kinofreunde!
Für viel Abwechslung ist in unserer Reihe, „Kino am Nachmittag“ gesorgt. Ausgewählte Filme für jung gebliebene, neugierige, schichtarbeitende oder einfach nur interessierte Cineasten. Zum gelungene Kinolebnis gibt es natürlich auch ordentlichen Kaffee und guten Kuchen!

Divertimento
Ein Orchester für sie alle

► Frankreich 2022 ► REGIE: Marie-Castille Mention-Schaar ► DARSTELLER: Oulaya Amamra, Lina El Arabi, Niels Arnestrup, Zinedine Soualem ► 115 Min. ► frei ab 6 Jahren

Zahia und Fetouma, Zwillingstöchter algerischer Einwanderer, wachsen in einem multi-kulturellen Stadtteil in Paris auf. Sie sind beide musikalisch hochbegabt. Während Fetouma Cello spielt, brilliert Zahia mit der Geige. Doch sie will mehr, möchte Dirigentin mit einem eigenen Orchester werden. Allerdings wartet die klassische Musikwelt nicht auf zwei algerische junge Frauen aus der Vorstadt. Als die beiden 17jährigen auf das renommierte Gymnasium Racine kommen, schlangelt ihnen unverholten elitäre Arroganz, Rassismus und Frauenfeind-

lichkeit entgegen. Der Weg in das elitäre Imperium der klassischen Musik ist für die zwei mit Dornen gespickt. Als Zahia dann jedoch dem Stardirigenten Sergiu Celibadache begegnet, kommt sie ihrem Traum immer näher, ein Orchester ohne soziale Barrieren zu gründen... „Eine emotional berührende und motivierende Geschichte, von wahren Begebenheiten inspiriert. Ein beeindruckendes Plädoyer für Mut und Leidenschaft, für Toleranz und den Glauben an die eigenen Träume.“ (EPDFILM)

► Mi, 13. Dezember, 14:30 Uhr

Anatomie eines Falls
Anatomie d'une chute

► Frankreich 2023 ► REGIE: Justine Triet ► DARSTELLER: Sandra Hüller, Swann Arlaud, Milo Machado-Graner, Antoine Reinartz, Samuel Theis ► 151 Min. ► frei ab 12 Jahren



„Goldene Palme“ in Cannes 2023 für dieses scharfsinnige Justizdrama, das sich zu einem analytischen Beziehungsdrama entwickelt.

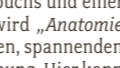
In der monotonen Existenz der französischen Alen leben die deutsche Schriftstellerin Sandra, ihr Ehemann Samuel und ihr elfjähriger blinder Sohn Daniel in einem abgelegenen Chalet. Nach einem missglückten Interview liegt Samuel tot im Schnee. Ist er aus dem Fenster gestürzt, war es Mord oder war es Suizid? Der Verdacht fällt sofort auf die

bisexuelle, kühl agierende Sandra. Sie war mit Samuel alleine im Chalet. Während der folgenden, mühsamen Gerichtsverhandlung ist ihr blinder Sohn der wichtigste Zeuge. Da taucht eine folgenreiche Tonaufnahme auf... Dank eines präzisen Drehbuchs und einer elfjährigen Sandra Hüller wird „Anatomie eines Falls“ zum vielschichtigen, spannenden Porträt einer toxischen Beziehung. Hier kann es nur Verlierer geben.

► Do, 14. – Mo, 18. Dezember, 20:30 Uhr

Auf dem Weg
Sur les chemins noirs

► Frankreich 2023 ► REGIE: Denis Imbert ► DARSTELLER: Jean Dujardin, Josephine Japy, Izia Higelin ► 95 Min. ► frei ab 6 Jahren

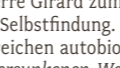


Einfach immer weiter – so könnte man die irrwitzige Geschichte dieses Films auch über-schreiben. Der exzessive Charmeur, Abenteuerer und erfolgreiche Schriftsteller Pierre Girard stürzt bei einer wilden Feier acht Meter in die Tiefe. Weit später erwartet er aus dem Koma im Krankenhaus und ist knapp an einer Querschnittslähmung vorbeigekommen, jedoch körperlich schwer beeinträchtigt. Girard verweigert den Rat der Ärzte und die Reha und begibt sich stattdessen auf eine 1300 Kilometer lange Wanderung abseits der Straßen von der Provence bis zum Ärmelkanal. Der trotzige Kraftakt gegen die eigene Psyche und den

kaputten Körper wird für Pierre Girard zum Weg zurück ins Leben und zur Selbstfindung. Basierend auf dem erfolgreichen autobiografischen Bestseller „Auf versunkenen Wegen“ des Schriftstellers Sylvain Tesson („Der Schneeleopard“) erzählt „Auf dem Weg“ span-nend in drei Ebenen von der Wanderung, vom Vorleben und vom Krankenhaustaufenthalt eines Menschen, der eine ungeheure Zäsur in seinem Leben und in seiner Existenz. Oscar Preisträger Jean Dujardin brilliert als Pierre Girard und lockte schon 1 Million Franzosen ins Kino.

► Do, 30. Nov. – Mi, 6. Dezember, 18:30 Uhr

The Old Oak
Frankreich/Großbritannien/Belgien 2023 ► REGIE: Ken Loach ► DARSTELLER: Dave Turner, Ebla Mari, Debbie Honeywood, Chris Gotts, Joe Armstrong ► 113 Min ► frei ab 12 Jahren



„When you eat together, you stick together.“ – Der zentrale Satz des neuesten Films vom Altmeister des britischen Sozialdramas, Ken Loach, bringt es auf den Punkt: „The Old Oak“ appelliert an die Toleranz und fordert vehement die Integration.

The Old Oak ist das letzte Pub in einer kleinen nordenglischen Stadt, ebenso ein Hort der Gemütlichkeit, wie ein Sumpf der Intole-ranz. Der Barkeeper TJ Ballantyne öffnet das Gebäude für syrische Kriegsflüchtlinge, die eines Tage im Städtchen stranden. Die Konflikte sind vorprogrammiert, doch der engli-sche Sturkopf TJ Ballantyne lässt sich nicht

von seinem Idealismus abbringen und kämpft. 15 Mal (J) wurde Ken Loach nach Cannes eingeladen, oft mit Preisen ausgezeichnet, frenetisch bejubelt. Jetzt kommt sein persönlicher (und eventuell letzter) Film auf die Leinwand! Ein typischer Ken Loach: un-aufgeregt, klassisch erzählt, fast dokumen-tarisch, ungeheuer authentisch und zutiefst humanistisch!

Unbedingt zu empfehlen ist die Original-fassung in unserer Reihe „Hauptsache Ori-ginal!“

► Do, 30. Nov. – Di, 5. Dezember, 20:30 Uhr
► Do, 21. & Fr, 22. Dezember, 20:30 Uhr

Kinderkins

Liebe Kinder, liebe Eltern!
Gerade im Dezember ist die Zeit, um ins Kino zu gehen, um einen guten Film für die ganze Familie in unserem Nachmittagsprogramm anzusehen. Wie gewohnt könnt Ihr Euch in den Beschreibungen weiter unten näher über die Filme informieren. Und natürlich läuft vor jedem Film wieder ein hübscher Kurzfilm. Also auf! **Bis bald im Casablanca!**

DIE KLEINE HEXE & DAS KLEINE GESPENST
Edda Braun liest Texte von Otfried Preußler als „Kamishibai“



Tief im Wald wohnt **die kleine Hexe** mit ihrem Raben Abraxas. Jeden Tag übt sie fleißig für die große Hexenprüfung. Aber das Hexen ist nun mal keine einfache Sache. An diesem Morgen ist alles besonders verflixt: Erst regnet es Buttermilch und dann zaubert die kleine Hexe auch noch ihren Besen entzwei! Um einen neuen zu kaufen, macht sie sich auf den Weg in die Stadt - und sorgt dort für jede Menge Trübel ...

Wie jede Nacht erwacht **das kleine Gespenst** pünktlich zur Geisterstunde. Doch was ist das? Im Burgmuseum wurde alle neu eingerichtet. Uui, wie aufregend! Das kleine Gespenst räumt natürlich auch gleich noch etwas um. Burgverwalter Finsterwalder traut am nächsten Tag seinen Augen nicht. Es

stimmt also doch: Auf Burg Eulenstein gibt es ein kleines Gespenst. Finsterwalder will den Spuk beenden und das kleine Gespenst fangen!

Kurze Geschichten aus den herrlichen Kinderbüchern von Otfried Preußler, gelesen von der Ochsenerfurter Buchhändlerin Edda Braun. Die neu gestalteten Illustrationen werden im japanischen „Kamishibai“-Stil simultan zur vorgelesenen Handlung auf der großen Kino-leinwand gezeigt.

Veranstaltung für Jung und Alt im Rahmen des Ochsenerfurter Advents-gässle.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine großzügige Spende.

► So, 17. Dezember, 14:30 Uhr

Pippi außer Rand und Band
Schweden 70 ► REGIE: Olle Hellborn ► DARSTELLER: Inger Nilsson, Maria Persson, Pär Sundberg ► 90 Min ► frei ab 6 Jahren



Das Original! Inger Nilsson als Pippiotta Roll-gardinia usw. und sofort, die hier mit ihren Freunden Tommy und Annika vor dem Gequengel der Erwachsenen einfach abhaut! Schon bei ihrer ersten Übernachtung stoßen sie auf einen Hausierer, der einen Wunderkleber verkauft. Pippi kann plötzlich an der Zimmer-decke laufen! Am nächsten Tag verliert Pippi

jedoch ihre Freunde bei einer lustigen Fahrt durch den Wasserfall. Als sie sich auf dem Dorfplatz wiedertreffen, werden sie prompt wegen übermütiger Streiche festgenommen... Ein kunterbunter Spaß, heitere Kurzweil und bewährt beste Unterhaltung für Kinder!

► Unsere Altersempfehlung: ab 6-8 Jahren
► Sa, 2. & So. 3. Dezember, 14:30 Uhr

Die kleine Hexe
Deutschland 2017 ► REGIE: Mike Schaerer ► DARSTELLER: Karoline Herfurth, Michael Gempart, Suzanne von Borsody, Peter Rauch, Carolin Spiess ► 103 Min ► frei ab 0 Jahren



Mit 127 Jahren ist die kleine Hexe noch viel zu jung, um in der Walpurgisnacht auf dem Blocksberg mit all den anderen Hexen zu tanzen. Als sie doch in der Walpurgisnacht heimlich zum Blocksberg fliegt, wird sie prompt erwischt. Nun muss sie zur Strafe bis zur nächsten Walpurgisnacht alle Zaubersprüche aus dem dicken Zauberbuch auswendig lernen. Fleißig ist die kleine Hexe nun jedoch

gar nicht! ...

„... ein wundervoll poetischer Märchenfilm – ein echter Filmgenuss voller Magie und mit vielen liebevollen Details und stimmungsvollen Bildern. Besonders wertvoll.“ (FBW-FILMBEWERTUNG)

► Unsere Altersempfehlung: ab 6 Jahren
► Sa, 9. & So. 10. Dezember, 14:30 Uhr

Neue Geschichten vom Franz
Österreich/Deutschland 2023 ► REGIE: Johannes Schmid ► DARSTELLER: Jossi Jantschitsch, Nora Reidinger, Leo Wacha, Maria Bill, Ursula Strauss, Simon Schwarz ► 72 Min. ► frei ab 0 Jahren



wird es richtig spannend!

Typisch Christine Nöstlinger: eine packende Geschichte, kindgerecht und lebensnah verkracht. Doch Franz er-ferndet!-seine Krimi-nalfall bei seiner Nachbarin Frau Berger. Das Detektivrio rauft sich zusammen und bald

► Unsere Altersempfehlung: ab 6-8 Jahren
► Sa, 16. Dezember, 14:30 Uhr

Heaven Can Wait
Deutschland 2023 ► REGIE: Sven Halfar ► Dokumentarfilm ► 103 Min. ► frei ab 0 Jahren



Mit 66 Jahren ... - Nein! Mit 70 Jahren fängt für die Mitglieder des Hamburger „Heaven can wait“ Chores die Gesangskarriere erst an, denn unter 70 braucht man überhaupt nicht vorzusingen. Aber dann werden Songs von Sarah Connor, Fettes Brot, Jan Delay bis zu Deichkind, Fanta Vier und Nirvana mit so viel Hingabe und Schwung intoniert, dass es bei den Revue-Shows der „Heaven Can Wait“ Truppe die Zuschauer aus den Sitzen reißt.

Die geballte Erfahrung von hunderten Jahren Leben schwing in jedem Auftritt mit, denn in der Musik finden die Senioren sich wieder, hier verarbeiten sie ihr ganzes Leben.

„Eine unwiderstehliche Mischung aus überschwappender Energie und inbrünstigen Gefüh-“ (FILMDIENST)

„Ein wunderschönes, verbindendes Kinoleb-nis.“ (KINO-ZEIT.DE)

► Fr, 1. – So, 3. Dezember, 16:30 Uhr

Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen
Deutschland 2023 ► REGIE: Johannes Honsell ► DARSTELLER: Tobias Krell, Marina M. Blanke, Klaas Heufer-Umlauf, Amy Truong Xuan-An, Bayarunat Lundeg ► 93 Min. ► frei ab 0 Jahren



„In seiner zweiten kurzweiligen Doku-Fiction begibt sich Checker Tobi erneut auf eine Abenteuerreise um die Welt, diesmal in Form einer Schnitzeljagd, die ihn und seine Jugendfreundin Marina nach Vietnam, die Mongolei und Brasilien führt. Das sympathische Entdecker-Duo löst nicht nur etliche Rätsel, sondern lernt außerdem

gewöhnliche Orte und Menschen kennen, die ihnen angesichts der Klimakrise anschaulich vermitteln, wie wichtig der Schutz der Natur für das Überleben der Menschheit ist.“ (FILMDIENST)

► Unsere Altersempfehlung: ab 8 Jahren
► Sa, 23. Dezember, 14:30 Uhr
► Mo, 25. – Fr, 29. Dezember, 14:30 Uhr

Yuku und die Blume des Himalaya
Frankreich/Belgien/Schweiz 2022 ► REGIE: Arnaud Demuynek, Remi Durin ► Animationsfilm ► 65 Min. ► frei ab 0 Jahren



Im Keller eines alten Schlosses lebt Yuku mit ihrer großen Mäusefamilie. Jeden Abend liest ihre Großmutter ihnen spannende Geschichten aus einem leuchtenden Buch vor und Yuku begleitet sie auf ihrer Ukulele. Aber dann wird Oma immer älter und sehr schwach. Bald wird sie von dem blinden Maulwurf ins Erdinnere geholt. Yuku macht sich auf in den Himalaya, um die leuchtende Blume für Großmutters letzte Reise zu holen ...

Ein Kindermusical der Lebensfreude! In bunten Bildern und mit herrlichen Figuren wird ein ernstes Thema elegant und kindgerecht verarbeitet!

„Man möchte eintauchen und mittanzen in dieser Welt.“ (FILMDIENST)

► Unsere Altersempfehlung: ab 5-6 Jahren
► Sa, 30. & So. 31. Dezember, 14:30 Uhr

Titina – Ein tierisches Abenteuer am Nordpol
Norwegen 2022 ► REGIE: Kajsa Naess ► Animationsfilm ► 91 Min. ► frei ab 6 Jahren



1925 wird der Luftfahrtpionier Umberto Nobile von den Polarforschern Amundsen gefragt, ob er nicht ein Luftschiff bauen könnte, das sie beide an den Nordpol bringt. Nobile ist Feuer und Flamme, besteht aber darauf, seine kleine Terrier Dame Titina mit auf die gefährliche Expedition zu nehmen. Der Flug wird für alle zum gefährlichen Abenteuer ...

Ein handgezeichneter (!) Animationsfilm, der in fantasievollen Bildern, angereichert mit dokumentarischen Fotos, von einem historischen Abenteuer erzählt, in dem die Hündin Titina zur heimlichen Hauptfigur wird.

► Unsere Altersempfehlung: ab 8 Jahren
► Mo, 1. – Mi, 3. Januar, 14:30 Uhr